

Das Berufswörterbuch ist ein Online-Informationstool des AMS und bietet umfassende Berufsinformationen zu fast 1.800 Berufen in Österreich. Informieren Sie sich unter www.berufswörterbuch.at zu Berufsanforderungen, Beschäftigungsperspektiven und Einstiegsgehältern sowie zu Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Berg- und Skiführerin Berg- und Skiführer

Arbeitsmarkttrend: Corona-bedingt keine Angabe

INHALT

Tätigkeitsmerkmale.....	1
Anforderungen.....	1
Beschäftigungsmöglichkeiten.....	2
Aussichten.....	2
Ausbildung.....	2
Durchschnittliches Bruttoeinstiegsgehalt.....	2
Impressum.....	3

TÄTIGKEITSMERKMALE

Staatlich geprüfte Berg- und SkiführerInnen organisieren und leiten Berg-, Kletter- und Skitouren für Gruppen oder Einzelpersonen und planen Touren, die auf das Können der TeilnehmerInnen abgestimmt sind.

Berg- und SkiführerInnen tragen die Verantwortung für die Sicherheit der TeilnehmerInnen. Sie stellen vor Beginn der Tour sicher, dass alle TeilnehmerInnen über eine geeignete Ausstattung und genügend Kondition verfügen, Material für Erste-Hilfe-Leistungen und eine sicherheitstechnische Ausrüstung vorhanden ist (z.B. Pickel, Seile, Hammer, Klettereisen). Bei Hochtouren führen Berg- und SkiführerInnen die TourengerInnen über Gletscher, durch steile Wände und Schneefelder oder unterrichten sie im Tiefschneefahren. Berg- und SkiführerInnen leiten auch Kurse für BergsteigerInnen.

ANFORDERUNGEN

- Durchsetzungsvermögen
- Freude am Kontakt mit Menschen
- Kommunikationsfähigkeit
- Konzentrationsfähigkeit
- Körperliche Fitness
- Physische Ausdauer
- Problemlösungsfähigkeit
- Reaktionsfähigkeit
- Schwindelfreiheit
- Verantwortungsbewusstsein

BESCHÄFTIGUNGSMÖGLICHKEITEN

Beschäftigungsmöglichkeiten bieten z.B.:

- Skischulen, Bergsport- und Alpenschulen
- Alpen- und Sportvereine
- Sportverbände
- ReiseveranstalterInnen, die z.B. Abenteuerreisen anbieten
- Sporthotels und Kreuzschiffahrtsunternehmen, die Ski- und Bergtouren anbieten
- Erlebnis- und Event-Agenturen
- Fremdenverkehrseinrichtungen

AUSSICHTEN

Die österreichische Tourismus- und Freizeitwirtschaft hat sich in den letzten Jahren durchweg positiv entwickelt und stellt eine robuste Wachstumsbranche dar. Insbesondere in den Fremdenverkehrsgebieten und im Bereich "Reise- und Freizeitgestaltung" ist auch künftig mit einer konstanten Nachfrage an Berg- und SkiführerInnen zu rechnen.

Der Beruf der Berg- und SkiführerIn wird überwiegend saisonal ausgeübt und erfordert eine ausgezeichnete körperliche Kondition. Zusatzqualifikationen, z.B. im Bereich Trekking, Freeride oder Heliskiing, können die Chancen auf dem Arbeitsmarkt verbessern.

AUSBILDUNG

Die Ausbildung zum/zur Berg- und SkiführerIn ist gesetzlich geregelt und dauert von der Eignungsprüfung bis zum Abschluss 2 Jahre. Die Ausbildung wird von der [Bundessportakademie Innsbruck](#) in Zusammenarbeit mit dem [Verband der Österreichischen Berg- und Skiführer \(VÖBS\)](#) durchgeführt.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind:

- Vollständig ausgefüllter Tourenbericht
- Bestandene Eignungsprüfung
- Vollendung des 18. Lebensjahres
- Sportmedizinisches Untersuchungszeugnis
- Mitgliedschaft beim Verband der Österreichischen Berg- und Skiführer

Der Ausbildungslehrgang wird durch eine Prüfung abgeschlossen.

Ausbildungen im [Ausbildungskompass](#)

Tirol

[Bergführer/innen- und Skilehrer/innenausbildung](#) (Sonstige Ausbildung)

Bundessportakademie Innsbruck

Adresse: 6020 Innsbruck, Fürstenweg 185

Webseite: <http://www.bsapa.at/innsbruck/>

DURCHSCHNITTLICHES BRUTTOEINSTIEGSGEHALT

€ 1.350,- bis k.A. *

* Die Gehaltsangaben entsprechen den Bruttogehältern bzw Bruttolöhnen beim Berufseinstieg. Achtung: meist beziehen sich die Angaben jedoch auf ein Berufsbündel und nicht nur auf den einen gesuchten Beruf. Datengrundlage sind die entsprechenden Mindestgehälter in den Kollektivverträgen (Stand: Juli 2018). Eine Übersicht über alle Einstiegsgehälter finden Sie unter www.gehaltskompass.at. Die **Mindest-Löhne** und **Mindest-Gehälter** sind in den **Branchen-Kollektivverträgen** geregelt. Die aktuellen kollektivvertraglichen **Lohn- und Gehaltstafeln** finden Sie in den **Kollektivvertrags-Datenbanken** des **Österreichischen Gewerkschaftsbundes (ÖGB)** (<http://www.kollektivvertrag.at>) und der **Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ)** (<http://www.wko.at/service/kollektivvertraege.html>).

In den angegebenen Einkommenswerten sind Trinkgelder nicht enthalten, die in diesem Beruf oft einen wichtigen Bestandteil des Einkommens ausmachen.

IMPRESSUM

Für den Inhalt verantwortlich:

Arbeitsmarktservice
Dienstleistungsunternehmen des öffentlichen Rechts
Treustraße 35-43
1200 Wien
E-Mail: ams.abi@ams.at

Stand der PDF-Generierung: 14.11.20

Die aktuelle Fassung der Berufsinformationen ist im Internet unter www.berufslexikon.at verfügbar!